

FIS-Verhaltens-Regeln Sessel-Lift

Illustrationen von Stiftung Sicherheit im Skisport:
DSV aktiv Ski- & Sportmagazin



1. Anstellen

Man muss sich geordnet anstellen.
Man sollte nicht drängeln.
Kinder dürfen nur mitfahren, wenn sie groß genug sind.
Man sollte alle Plätze nutzen.
Dann müssen andere nicht so lange warten.
Snowboarder steigen aus der hinteren Bindung.



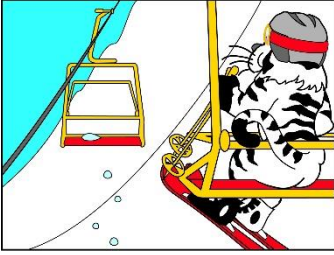
2. Einsteigen

Man muss sich schnell zur richtigen Stelle bewegen.
Man muss die Stöcke in eine Hand nehmen.
Dann muss man nach hinten schauen und den Sessel beobachten.
Dann setzt man sich hin.
Dann schließt man den Sicherheits-Bügel.
Dabei muss man auf andere aufpassen.
Die Ski oder das Snowboard stellt man auf den Raster.
Die Ski oder das Snowboard hält man still.
Sonst kann sich die Bindung öffnen.



3. Während der Fahrt

Während der Fahrt muss man ruhig sitzen.
Man muss die Ski in Fahrtrichtung halten.
Man darf nicht schaukeln.
Man muss bis zum Ausstieg fahren.
Vorher aussteigen ist gefährlich.
Es ist verboten etwas runter zu werfen.
Es ist verboten zu rauchen.



4. Fahrt-Unterbrechung

Manchmal wird die Fahrt länger unterbrochen.
 Dann muss man Ruhe bewahren.
 Man sollte auch andere Personen beruhigen.
 Man muss immer Informationen abwarten.
 Man darf niemals selbst etwas machen.
 Abspringen ist lebensgefährlich.
 Der Höhen-Abstand zum Boden ist immer höher, als man denkt.



5. Vor dem Ausstieg

Man muss auf den Ausstieg achten.
 Man darf den Sicherheits-Bügel erst öffnen, wenn man an dem Schild ist.
 Man muss die Ski-Spitzen anheben.



6. Aussteigen

Man muss zur richtigen Seite aussteigen.
 Man muss den Ausstiegs-Bereich schnell verlassen.
 Dann haben die Nachfolgenden Platz.
 Sonst ist das gefährlich.